

	<p>Objekt: Honorius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18282029</p>
--	--

Beschreibung

Schrötlingsriss.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Honorius mit Diadem in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Kaiser steht im Panzer in Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. Er hält in der l. Hand eine ihn bekränzende Victoria auf Globus und mit der r. ein Feldzeichen. Der l. Fuß ist auf liegenden gefesselten Gefangenen gestellt. Im l. F. A, im r. F. Q.

Provenienz: Mindestens seit ca. 1818 im Bestands des Münzkabinetts.

Schrötlingsriss: Ein oder mehrere Risse bzw. Brüche im Schrötling, die aufgrund des Prägevorganges entstanden sind.

Grunddaten

Material/Technik:

Gold; geprägt

Maße:

Gewicht: 4.42 g; Durchmesser: 20 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 407-408 n. Chr.

wer

wo Aquileia

Beauftragt wann

wer

Flavius Honorius (384-423)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer Flavius Honorius (384-423)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Italien

Schlagworte

- Antike
- Gold
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Solidus
- Spätantike

Literatur

- RIC X Nr. 1240 (ca. 407-408 n. Chr?)..